europass

ZEUGNISERLÄUTERUNG(*)

Niederlande

1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Werkplaatsmanager motorvoertuigentechniek
Kwalificatiedossier: Werkplaatsmanagement mobiliteitsbranche

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Werkstattleiter Motorfahrzeugtechnik
Qualifikationsdossier: Werkstattleitung Mobilitätsbranche

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben eines Werkstattleiters Motorfahrzeugtechnik sind:

Kernaufgabe 1: Leitet Werkstatt an
1.1 Plant und verteilt Arbeiten
1.2 Begleitet Werkstattmitarbeiter
1.3 Gibt Informationen an Werkstattmitarbeiter und sorgt für deren Entwicklung
1.4 Überwacht und evaluiert Prozesse und Abläufe in der Werkstatt
1.5 Macht und/oder beurteilt Investitions-, Ausbildungs- und Verbesserungsvorschläge
1.6 Führt (zusammen mit anderen) Entwicklungs- und Beurteilungsgespräche mit Werkstattmitarbeitern
1.7 Kümmert sich (mit anderen) um Anwerbung, Auswahl und Entlassung von Werkstattmitarbeitern

Kernaufgabe 2: Führt Tätigkeiten für die Werkstatt aus
2.1 Analysiert (Kunden-) Auftrag
2.2 Gibt Reklamationen weiter und bearbeitet sie
2.3 Unterhält externe Kontakte

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Der Werkstattleiter Motorfahrzeugtechnik ist in Betrieben innerhalb der Mobilitätsbranche tätig. Die Mobilitätsbranche umfasst alle Betriebe, die sich auf den Verkauf, die Vermietung, die Revision von Verbrennungsmotoren und Komponenten, die Wartung und die Reparatur PKW und LKW, Wohnwagen, Anhängern, Zweikrafträdern, Motorroller, Fahrräder, Motorräder und Mofas/Mopeds richten. Auch Abschlepp- und Bergungsbetriebe, Tankstellen und Fahrzeug-Waschanlagen gehören zur Branche.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.	**Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist** Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft
Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 4 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE	**Bewertungsskala/Bestehensregeln** 10 ausgezeichnet 9 sehr gut

*** Erläuterung**
Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschließungen 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.
Weitere Informationen finden Sie unter: http://europass.cedefop.eu.int
© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

Januar 2016

5. Amtliche Grundlage des Zeugnisses

Merkmale: berufsunabhängige Fähigkeiten, wie taktisches und strategisches Handeln. Der auf diesem Niveau Ausgebildete trägt eigene Verantwortung, und zwar nicht im ausführenden Sinn wie bei Kontrolle und Begleitung, sondern eher formale, organisatorische Verantwortung. Des Weiteren gehört das Entwickeln neuer Vorgehensweisen zum Aufgabenpaket. NLQF-Niveau 4 - EQF-Niveau 4 - ISCED 3A	8 gut 7 befriedigend 6 ausreichend 5 mangelhaft 4 ungenügend 3 sehr ungenügend 2 schlecht 1 sehr schlecht
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Aufstiegsmöglichkeiten für den Werkstattleiter Motorfahrzeugtechnik gibt es innerhalb der Mobilitätsbranche in Form der Ausbildung Betriebsmanagement Mobilitätsbranche. Außerdem gibt es Aufstiegsmöglichkeiten in Form anderer Managementausbildungen, besonders innerhalb der Technik. Eine Weiterbildung im Rahmen verschiedener Ausbildungsrichtungen bis hin zur Fachhochschule ist möglich. Konkrete Beispiele dafür sind die (technischen) betriebswirtschaftlichen und/oder Managementausbildungen bzw. -studiengänge.	**Internationale Abkommen** Der Beruf Werkstattleiter Motorfahrzeugtechnik ist in den Niederlanden nicht reglementiert. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 4 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.

Rechtsgrundlage
Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 93382
Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.

6. Offiziell anerkannte Wege zur Erlangung des Zeugnisses

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbl).
Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.
Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis	**4 Jahre (6400 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)**

Zugang
Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch,* oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

7. Zusätzliche Informationen

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kenntniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter www.kwalificatiesmbo.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nlnrp.nl,

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.